

## Zur Integration des Erneuerbaren-Geschäfts: RWE erneuert und erhöht syndizierte Kreditlinie

- **Neue Kreditlinie beträgt 5 Mrd. Euro**
- **Partner ist ein Konsortium von 27 internationalen Banken**

Essen, 17. April 2019

In Vorbereitung auf die Übernahme des Erneuerbaren-Geschäfts von E.ON und innogy hat RWE am 17. April 2019 einen neuen Kreditvertrag über 5 Mrd. Euro abgeschlossen. Die sogenannte syndizierte Kreditlinie ersetzt die bestehende Vereinbarung über 3 Mrd. Euro und dient der Liquiditätssicherung des Konzerns.

Die neue Linie besteht aus zwei separaten Tranchen mit Laufzeiten von zwei und fünf Jahren. Laufzeitverlängerungen von einem bzw. zwei Jahren sind möglich. Die Kreditlinie wird von 27 internationalen Banken bereitgestellt und war deutlich überzeichnet.

Dr. Markus Krebber, Finanzvorstand der RWE AG, betont: „Die vorzeitige Refinanzierung der bestehenden Kreditlinie bietet langfristig finanzielle Flexibilität und ermöglicht die reibungslose Integration des Erneuerbaren-Geschäfts von innogy und E.ON. Die große Resonanz unserer Bankpartner belegt das Vertrauen in unsere Geschäftsstrategie, RWE zu einem führenden Anbieter Erneuerbarer Energien zu machen.“

Für Rückfragen: Lothar Lambertz  
Pressestelle  
RWE AG  
T +49 (0)201 12-23984  
M +49 (0)162 2845484  
lothar.lambertz@rwe.com

### **Über die RWE AG**

*Die RWE AG, Essen, leistet mit ihren drei operativen Segmenten – Braunkohle & Kernenergie, Europäische Stromerzeugung aus Gas, Steinkohle, Wasserkraft und Biomasse sowie Energiehandel – einen wesentlichen Beitrag für das Funktionieren des Energiesystems und für die Versorgungssicherheit in Europa. Ihr viertes Standbein ist die Mehrheitsbeteiligung an der innogy SE, einem der führenden europäischen Energieunternehmen. Im März 2018 hat RWE bekanntgegeben, dass sie diese Beteiligung im Rahmen eines Tauschgeschäfts an E.ON übergeben wird. Im Gegenzug erhält RWE die Bereiche Erneuerbare Energien von innogy und E.ON sowie weitere Vermögenswerte. Der Vollzug dieser Transaktion wird bis Ende 2019 erwartet. Danach wird RWE zu einem der führenden Anbieter bei den Erneuerbaren Energien aufsteigen und insgesamt mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigen.*

*RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com)*